

Lauda-Königshofen erleben

Der Newsletter für Politik & Verwaltung • Leben & Wohnen • Kultur & Freizeit



SOMMERZEIT-BADEZEIT

Unser Freibad



Neuer Gemeinderat
im Amt



Bauarbeiten
SuedLink beginnen



Jazz in der Aula
Vorverkauf startet

Der Juli im Rückblick



Extrem abwechslungsreich verging der Monat Juli. Viele Veranstaltungen fanden in der Sommer-Genießer-Stadt statt, denn endlich kam der Sommer hier an. Mit hohen Temperaturen am Tag, aber milden Temperaturen in der Nacht ließ es sich aushalten. Ein Höhepunkt war sicher die Beach-Woche auf dem Marktplatz, organisiert von Beatrix Wendt von der Beauty-Lounge und dem FV Lauda. Hier konnte man sich bei sommerlichen Temperaturen bestens unterhalten. Der Erlös kommt wieder

den Vereinen in der Region zu Gute, dieses Mal besonders denjenigen, die Jugendarbeit betreiben und sich im Vorfeld beworben hatten. In Kürze vollständig geöffnet ist auch der neue Bahnhaltepunkt in Gerlachsheim, wo auch vom "Team Bratort" (Grillstand beim Adventszauber im Klostergarten) eine neue Sitzliege gespendet wurde. Ob die beliebten Gänse dann dort Platz nehmen werden, wird die Zukunft zeigen. Auf jeden Fall haben sie die Bauarbeiten genaustens beobachtet.

Kurz & bündig

Becksteiner Straße wieder geöffnet

Fast zwei Jahre hat die Sanierung der Becksteiner Straße im Stadtteil Lauda gedauert. In insgesamt vier Bauabschnitten wurde viel im Untergrund erneuert, darunter Abwasserkanal, Wasserleitung, elektrische Leitungen und Lerrohre für den Glasfaserausbau. Die Baulast liegt beim Main-Tauber-Kreis, denn bei der Becksteiner Straße handelt es sich um eine Kreisstraße. Die Bauaufsicht lag in den Händen unseres Bauamtes. Bei der feierlichen Übergabe mit Landrat Christoph Schauder, Bürgermeister Dr. Lukas Braun, Gemeinderäten und weiteren Ehrengästen waren alle froh, dass die Sanierung so hervorragend geglückt ist.



Politik & Verwaltung



GEMEINDERAT

Konstituierende Sitzung im Rathaus

Am 22. Juli traf sich der neue Gemeinderat von Lauingen-Königshofen zu seiner ersten Sitzung.

Wichtigste Themen waren die Verpflichtung der neuen Gemeinderäte, die Wahl der vier Bürgermeisterstellvertreter und die Besetzung der Ausschüsse, damit die Arbeit des Gremiums schnell aufgenommen werden kann.

Bürgermeister Dr. Lukas Braun freut sich auf die nächsten Jahre konstruktiver Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und viele positive Entscheidungen für die Entwicklung der Stadt, auch wenn die einzusetzbaren Mittel voraussichtlich knapper werden.



Die Mitglieder des Verwaltungs- und Finanzausschusses.



Bürgermeister Dr. Lukas Braun mit seinen neu gewählten Stellvertretern Herbert Bieber, Marco Hess, Jochen Groß und Hubert Segeritz.



Die Mitglieder des technischen Ausschusses.

Politik & Verwaltung



WO EINKAUFEN SPASS MACHT

Shopping Event am Tauber Center

Mitte Juli fand das erste „Shopping-Event“ im Einkaufspark „Tauber-Center“ im Stadtteil Lauda statt, Teil der Kampagne „Die Sommer-Genießer-Stadt“ von Lauda-Königshofen.

Am Freitag bot der Biomarkt „Beerenbauer“ Proben von Bio-Biersorten der Kleinbrauerei „Derr HOF“ an. Die Mobile Jugendarbeit der Stadt präsentierte vor dem Drogeriemarkt Müller alkoholfreie Cocktails und informierte über ihre Arbeit. „Ihre Volksbank Neckar-Odenwald-Main-Tauber“ lud zu einem Schätzspiel ein und die Bio-Imkerei Willared sowie das Honigglädchen Hardheim präsentierten ihre Honigprodukte. Am Nachmittag brachte das „La Delizie“-Eis-Mobil italienische Spezialitäten zur Abkühlung.

Zusätzlich unterhielt am Samstag die Musikkapelle Oberlauda-Messelhausen unter Leitung von Maximilian Mohr mit einem Platzkonzert. Die Distelhäuser Brauerei bot das „Beste Pils Deutschlands“ zur Verkostung an, während Weinliebhaber beim Weingut Johann August Sack auf ihre Kosten kamen. Für Kinder gab es eine Hüpfburg, betreut von der DLRG Königshofen.

An beiden Tagen konnte man herzhaftes Spezialitäten vom Food-Truck genießen, und die Bäckerei Weber bot kulinarische Genüsse, Backwaren sowie Kaffee und Kuchen an. Die Geschäfte lockten mit Gratisproben und Sonderrabatten.

„Die Dachmarke ‚Sommer-Genießer-Stadt‘ zeigt die Stärken von Lauda-Königshofen als Einkaufsstadt und Zentrum für Veranstaltungen“, erläutert Wirtschaftsförderer Christoph Kraus. Die Kampagne habe auch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus überzeugt, das eine entsprechende Förderung bewilligte.



Politik & Verwaltung



ZIEMLICH LANGE DIE SCHULBANK GEDRÜCKT

Ära Dr. Gernert am MSG geht zu Ende

Nach 15 Jahren als an der Spitze des Martin-Schleyer-Gymnasiums wurde Oberstudiendirektor Dr. Jürgen Gernert von der Schulfamilie, dem Sachaufwandsträger, dem Regierungspräsidium in Stuttgart und Freunden aus dem Schuldienst offiziell in den Ruhestand verabschiedet.

Bei der Feierstunde in der Aula „seines Gymnasiums“ wurde an allen Stellen deutlich, dass Jürgen Gernert hier viele Spuren hinterlassen hat. Das mag mit ein Grund sein, warum noch keine Nachfolgereglung getroffen werden konnte. Jedenfalls verkündete der leitende Regierungsdirektor Dr. Thomas Hölz, dass die Stelle des Schulleiters erneut ausgeschrieben wurde und bis zur Findung einer geeigneten Person der stellvertretende Schulleiter Christoph Müller kommissarisch das Martin-Schleyer-Gymnasium leiten wird.

Bürgermeister Dr. Lukas Braun dankte dem scheidenden Pädagogen für seine immer konstruktive Zusammenarbeit mit der Stadt als Sachaufwandsträger auch im Namen des Gemeinderates. Studiert hatte Gernert in Heidelberg Geografie, Geschichte und zusätzlich noch Sozialwissenschaften. Seine Dissertation im Fach

Geografie über Umweltökonomie wurde im Jahr 1990 von der Stadt Heidelberg mit dem Umweltpreis ausgezeichnet. Nach dem Studium wollte er unbedingt in den Main-Tauber-Kreis zurück. „Es war mir wichtig, das Stadt-Land-Gefälle zu reduzieren“, hatte sich Gernert nach eigenen Aussagen auf die Fahnen geschrieben.

Seine erste Stelle im Main-Tauber-Kreis war 1990 beim Landratsamt und ab 1992 an der kaufmännischen Schule in Tauberbischofsheim, bevor er 2005 an das Matthias-Grünwald-Gymnasium wechselte.

Im Februar 2009 kam der Ruf an das Martin-Schleyer-Gymnasium. Hier sorgte er dafür, dass das G9 an der Schule als Pilotprojekt für ganz Baden-Württemberg eingerichtet wurde, ein Meilenstein in der Bildungspolitik, für den er noch heute viel Lob bekommt.

„Nachdem ich jetzt viele Jahre zur Schule gegangen bin“, freue ich mich auf das Kommende“, sagte Gernert mit „erheblicher Rührung“, denn die Emotionen kochten innerlich hoch bei dem sonst so besonnen wirkenden Pädagogen. „Ich gehe im Stolz eines Schulleiters auf sein Gymnasium“.

Politik & Verwaltung



STROMTRASSE SUEDLINK

Transnet BW beginnt mit Bau

Es ist so weit: Der SuedLink-Abschnitt E2 (von der Landesgrenze zu Bayern bis Bad Friedrichshall) steht kurz vor dem Baubeginn.

Der Planfeststellungsbeschluss durch die Bundesnetzagentur und damit der Startschuss für den Bau des ca. 79 km langen Leitungsabschnitts ergeht voraussichtlich im September 2024. In den beiden Wochen nach den Sommerferien bietet SuedLink öffentliche Bauinfomärkte in den Regionen an, genaue Zeitpunkte folgen. Der Abschnitt E2 wird der erste Strecken-Abschnitt bei SuedLink für TransnetBW insgesamt sein.

Die beauftragten Baufirmen haben die Arbeit im Zuge von vorgezogenen Baumaßnahmen bereits aufgenommen. Leonhard Weiss ist im Main-Tauber-Kreis tätig; Max Bögl im Neckar-Odenwald- und Hohenlohekreis sowie im Landkreis Heilbronn. Zudem hat SuedLink kürzlich die letzte von insgesamt zehn vorgezogenen Baugenehmigungen von der Bundesnetzagentur erhalten – und zwar für die geschlossene Querung des Hergstbachs in Möckmühl mittels Microtunnel-Verfahren. Laufend sind u.a.

die geschlossenen Verlegeweisen am Kocher in Oedheim und an der Tauber in Lauda/ Tauberbischofsheim. Auch zwei der zentralen Baulager (eines in Möckmühl; eines in Tauberbischofsheim/ Grünsfeld) befinden sich in der Einrichtung.

Ein Bauwerk/ Bauabschnitt startet jeweils mit der Wegebeweissicherung, dem Ausbau und der Ertüchtigung der Zuwegungen sowie der Baustelleneinrichtungsflächen. Dabei werden tendenziell erst einmal jene Wege beweisgesichert, bei denen der Baubeginn nicht länger als ein halbes Jahr in der Zukunft liegt. Heißt auch: SuedLink baut nicht an einem Strang von z.B. Norden nach Süden, sondern setzt einzelne Bauabschnitte (geschlossene und offene Bauweisen) wie ein Puzzle zusammen.

Zunächst erfolgt der Erdbau, inklusive Installation der Kabelschutzrohre sowie Rückverfüllung. Die Anlieferung der Kabel mittels Schwerlasttransport und Einbau selbiger folgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Politik & Verwaltung



GESCHWINDIGKEITSMESSUNG

Raser gibt es überall, aber weniger

Immer wieder gibt es Beschwerden von Anwohnern, dass in ihrer Straße zu schnell gefahren wird.

Die Stadt führt daher regelmäßig an eigenen Messstellen Messungen durch, um die Geschwindigkeit der Verkehrsteilnehmer festzuhalten. Weitere Ergebnisse sind auf der Homepage der Stadt unter www.lauda-koenigshofen.de/verkehrsmessung abrufbar.

Erläuterung: Was sind V85-/V50-/V30- und V10-Messwerte?

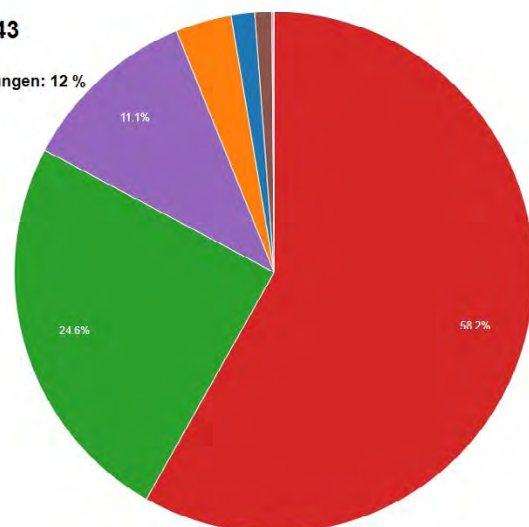
Bei einer Geschwindigkeitsmessung fällt eine sehr große Zahl von Messwerten an. Um daraus ein Geschwindigkeitsniveau zu ermitteln, nutzen Verkehrsingenieure die sogenannte 85-Prozent-Geschwindigkeit (Perzentil) als Vergleichs-Maßstab. Es ist die Geschwindigkeit, die von 85 Prozent der gemessenen Fahrzeuge eingehalten, aber von 15 Prozent überschritten wird. Man lässt also die sehr schnellen Fahrer außer Betracht und legt die Messlatte dort an, wo der schnellste der 85-Prozent-Mehrheit gemessen wurde. Der Wert gibt ausschließlich an, inwieweit die zulässige Höchst-

geschwindigkeit eingehalten wird, nicht ob die Regelung an dieser Stelle auch angemessen ist. Die anderen Messergebnisse sind analog zu der beschriebenen Darstellung zu werten.

Messpunkt: Unterbalbach Dorfmitte

Durchschnitt km/h: 43
Max. km/h: > 80
 Geschwindigkeitsüberschreitungen: 12 %

V85 km/h: 50
V50 km/h: 44
V30 km/h: 41
V10 km/h: 35



Politik & Verwaltung



ENTWICKLUNGSPROGRAMM LÄNDLICHER RAUM

Anträge bis September einreichen

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben.

Ziel des ELR ist es, in Gemeinden vor allem des ländlichen Raums durch strukturverbessernde Maßnahmen lebendige Ortskerne zu erhalten, zeitgemäßes Leben und Wohnen zu ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung zu sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze zu schaffen. Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen auch Vereine, Unternehmen und Private sein. Das ELR dient dabei als Instrument zur Förderung der Dorfentwicklung in Baden-Württemberg, welches schwerpunktmäßig insbesondere den Bereich „Wohnen“, als aber auch die Bereiche „Grundversorgung“ und „Arbeiten“ fördert. Anträge für den Bereich „Arbeiten“ und „Grundversorgung“ können für alle 12 Stadtteile der Stadt Lauda-Königshofen gestellt werden.

Für den Bereich „Wohnen“ können Förderanträge insbesondere für die Stadtteile Beckstein, Gerlachsheim, Heckfeld und Marbach, die im Jahr 2025 begonnen werden sollen, ausgearbeitet und eingereicht werden. Für

private Einzelmaßnahmen müssen die für den Förderantrag notwendigen Planunterlagen, Beschreibungen und Kostenvoranschläge sowie der Bauzeitenplan bis spätestens 09.09.2024 als PDF-Datei bei der Stadtverwaltung Lauda-Königshofen abgegeben werden.

Zum Förderschwerpunkt „Wohnen“ zählen Maßnahmen zur Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung), ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken, Verbesserung des Wohnumfelds, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen und Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken. Fördersätze und Förderhöchstbeträge können bei der Stadtverwaltung erfragt werden oder [hier](#) eingesehen werden.

Ansprechpartner sind Herr Sven Göbel (Tel. 09343/501-5401, E-Mail: sven.goebel@lauda-koenigshofen.de) vom Fachbereich 4 zum Förderschwerpunkt „Wohnen“. Zu den Themen „Grundversorgung“ und „Arbeiten“ Herr Christoph Kraus (Tel. 09343-501-5330, E-Mail: christoph.kraus@lauda-koenigshofen.de).

Politik & Verwaltung



Öffentliche Bekanntmachungen

Auf unserer Homepage finden Sie u. a. diese neuen öffentlichen Bekanntmachungen:

- Flurbereinigung Ahorn-Buch (Wald)
- Feststellungsbeschluss Flurbereinigung Königheim-Weikerstetten
- Öffentliche Mahnung über Steuern und Abgaben der Stadt Lauda-Königshofen (Flüchtlings- und Obdachlosenunterkünfte)
- Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024
- Beginn der Netzverstärkungsmaßnahmen auf der 110-kV-Leitung Stalldorf - Königshofen (Netze BW)
- Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Industriepark Ob der Tauber Lauda-Königshofen - Grünsfeld für das Haushaltsjahr 2024

► [Zu den öffentlichen Bekanntmachungen](#)



Standesamtliche Nachrichten

(Veröffentlichung mit Erlaubnis der betreffenden Personen)

Sterbefälle:

- Hedwig Johanna Hofstätter (09. Juli)
- Hannelore Katharina Amalie Steinshorn geb. Dopf (11. Juli)
- Franz Tippl (16. Juli)
- Waldemar Martin Valentin Appel (23. Juli)

Eheschließungen:

- Celin Eduard Kellermann und Larissa Johanna Kellermann geb. Kraus (28. Juni)



Aus dem Fundbüro

Haben Sie Fragen zu verlorenen Gegenständen?
Melden Sie sich gerne unter den untenstehenden Kontaktdaten.

Im ► [Fund-Info-Portal](#) kann man Verluste rund um die Uhr online selbst erfassen. Die Abholung ist nach vorheriger Terminvereinbarung im Fundbüro (Zimmer 102 und 103) möglich.

Für Rückfragen wenden Sie sich an Tel. 09343/501-5326 und 501-5327

Politik & Verwaltung



Stellenausschreibungen



Jetzt
online
bewerben



Bei der Stadt Lauda-Königshofen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

- Personalsachbearbeiter
- Maurer/ Straßenbauer

Sie (m/w/d) sind interessiert? Weitere Informationen zu den genannten Stellenangeboten finden Sie auf www.lauda-koenigshofen.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für Auskünfte steht Ihnen zur Verfügung:
Herr Martin Pruszydlo, Tel.: 09343/501-5011

Politik & Verwaltung

Aus den Fraktionen

Kommunalpolitik: CDU-Stadtverband Lauda-Königshofen zog Bilanz der Kommunalwahlkampagne

Bei einer Zusammenkunft aller CDU-Kandidatinnen und Kandidaten zur Gemeinderats- und Kreistagswahl am 9. Juni zog man Bilanz zur zurückliegenden Kommunalwahlkampagne. In gemütlicher Atmosphäre in der „Alten Kelter“ in Beckstein konnte man die Wahlkampfphase sowie die zahlreichen Aktionen nochmal in Ruhe Revue passieren lassen.

Egbert Wöppel, Stadtverbandsvorsitzende der CDU Lauda-Königshofen, sprach gemeinsam mit dem CDU-Fraktionsvorsitzenden im Gemeinderat, Marco Hess, seinen Dank an alle Kandidaten aus. „Letztlich braucht es Persönlichkeiten, die bereit sind sich einer Wahl zu stellen“, so Wöppel. Dazu gehöre auch, dass Personen nicht gewählt werden, ergänzte der Stadtverbandsvorsitzende. Eine Demokratie lebe von Bürgern, die mitmachen. „Allen gilt deshalb unser Dank“. Das breite Angebot der Kandidaten sei hervorragend gewesen, sodass man viele Wähler aller Altersklassen ansprechen konnte. Wöppel skizzierte, dass wieder viele Mitglieder der Union in den Stadtteilen auch in die Ortschaftsräte gewählt wurden. Daneben habe man wieder einen engagierten Wahlkampf für die Gemeinderatswahl sowie die Kreistagswahl geführt. Sein besonderer Dank galt dabei den beiden Hauptorganisatoren der Kampagne, Marco Hess und Dominik Martin, die „viel Zeit und Energie“ in die gemeinsamen Planungen und Aktionen gesteckt haben. Das gesamte Team habe mit großem Engagement und Hingabe für ein gutes Gesamtergebnis geworben.

Erfreulich sei, dass der Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat, Marco Hess, das mit Abstand beste Ergebnis aller Wahlbewerber für den Gemeinderat erhalten habe. Dies sei ein großer persönlicher Vertrauensbeweis, so Wöppel.

Auch beim Kreistag habe die Union ein gutes Ergebnis eingefahren, stand man hier doch in Konkurrenz mit sechs weiteren Listen. Positiv sei, dass auch jüngere und erstmalig kandidierende Personen überwiegend sehr gute Ergebnisse erhalten hatten.

Man danke allen Wählerinnen und Wähler sehr herzlich für das Vertrauen, so Wöppel.

Fraktionsvorsitzender Marco Hess gab in einem Rück- und Ausblick einen Abriss der Kampagne, den Aktionen im Wahlkampf und den Themen, für die man in der kommenden Amtszeit sich als CDU-Fraktion stark machen wolle. Er dankte ebenso allen Kandidaten für die Kandidatur und überreichte allen ein kleines Präsent als Dankeschön. „Es hat richtig Spaß gemacht, gemeinsam für eine gute Zukunft unserer Stadt zu werben und eigene Themen in den Fokus zu stellen“, so Hess abschließend.

Der Abend endete mit einem gemütlichen Beisammensein und bilateralen Gesprächen.

Text: Marco Hess, CDU-Fraktion

Politik & Verwaltung

Aus den Fraktionen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Lauda-Königshofen,

mit der konstituierenden Sitzung am 22.07.2024 wurde der neue Gemeinderat unserer Stadt verpflichtet und ist in die neue Legislaturperiode gestartet.

Auch wir, die CDU-Fraktion des Gemeinderats, haben uns für diese neue Amtszeit mit den gewählten Vertretern neu aufgestellt und unseren Fraktionsvorstand gewählt.

Bei der Wahl wurde unser bisheriger Fraktionsvorsitzender Marco Hess, der seit 2017 der Fraktion vorsteht, einstimmig im Amt bestätigt. Erster Fraktionsvize wird Dominik Martin aus Gerlachsheim. Zweiter Stellvertreter wird der Laudaer Stadtrat Hans-Dieter Heinrich, der gemeinsam mit Hess und Martin künftig das Führungstrio bildet.

Ebenfalls neu besetzt wurde in der Fraktion der Posten eines Kommunikationsbeauftragten. Diesen übernimmt Philipp Hahn aus Beckstein. Neuer Kassierer der CDU-Fraktion ist Fabian Bayer aus Oberlauda.

Außerdem entschied sich unsere Fraktion dazu, Marco Hess als stimmenstärksten Wahlbewerber im ganzen Stadtgebiet als stellvertretenden Bürgermeister aus unserer Mitte zu nominieren. Die Wahl als Stellv. Bürgermeister erfolgte ebenfalls am 22. Juli. Herzlichen Glückwunsch!

Der neuen Fraktion gehören zehn Kolleginnen und Kollegen an, die aus acht unterschiedlichen Stadtteilen kommen: Marco Hess aus Marbach, Dr. Hans-Dieter Heinrich und Thorsten Haas aus Lauda, Ulrich Stier aus Königshofen, Philipp Hahn aus Beckstein, Dorothee Walter aus Messelhausen, Dominik Martin und Sebastian Groß aus Gerlachsheim, Harald Rudelgaß aus Unterbalbach und Fabian Bayer aus Oberlauda. Dies gibt uns bei unserer kommunalpolitischen Arbeit nicht nur die Blickwinkel aus den einzelnen Stadtteilen wieder, sondern hilft uns auch in unserer Zusammenarbeit mit den verschiedenen Ortschaftsräten und Ortsvorstehern für die kleineren Stadtteile.

Als CDU-Fraktion haben wir einen hervorragenden Mix aus neuen Kräften und erfahrenen Persönlichkeiten und zudem in den vergangenen Jahren einen gelungenen Generati-

onenwechsel eingeleitet. Die Fraktion ist somit auch für die kommenden Herausforderungen gut und verlässlich aufgestellt.

In der anstehenden Sommerpause möchten wir nicht untätig sein, weshalb wir wieder gemeinsam mit dem CDU-Stadtverband und der Jungen Union Lauda-Königshofen eine Sommertour geplant haben. Informieren, zuhören, diskutieren, sich Zeit nehmen - und am Ende dann auch die Themen in die politische Debatte einbringen. So möchten wir unsere Stadt weiter voranbringen.

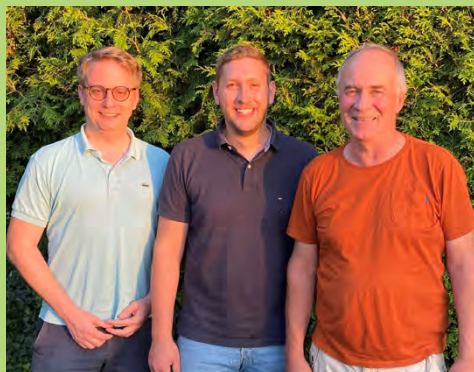
Nach der Sommerpause wird die Fraktion ihre Sitzungen wieder wechselnd in allen Stadtteilen abhalten und jeweils im Vorfeld der Sitzung will man bei einem Rundgang auch die Anliegen vor Ort aufgreifen und in konkrete kommunalpolitische Arbeit umsetzen.

Für Ihre Anliegen haben wir jederzeit ein offenes Ohr. Kommen Sie doch gerne persönlich auf uns zu!

„Anpacken für unsere Heimat“ war und ist auch in dieser Legislaturperiode unsere Maxime. Lauda-Königshofen mit allen 12 Stadtteilen fördern und voranbringen - und das im stetigen Austausch mit Ihnen den Bürgerinnen und Bürgern. Packen wir es gemeinsam an!

Ihre CDU-Fraktion im Gemeinderat

Text: Fabian Bayer, CDU-Fraktion



Die Fraktionsspitze im Gemeinderat wird in bewährter Besetzung fortgeführt. Fraktionsvorsitzender bleibt Marco Hess (Mitte), seine Stellvertreter sind Dominik Martin (links) und Dr. Hans Dieter Heinrich. Bild: Bayer

Bürger**service**



RADETAPPE FÜHRT DURCH HECKFELD

Deutschland Tour zu Gast im Landkreis

Die erste Etappe der Lidl Deutschland Tour mit rund 120 Radsportlern führt am Donnerstag, 22. August, durch den Main-Tauber-Kreis. Im Zuge der Rennsportveranstaltung werden die betroffenen Streckenabschnitte maximal für eine Stunde gesperrt sein. Hierauf weist das Landratsamt Main-Tauber-Kreis hin.

Die erste Etappe der Rundfahrt startet um 12.40 Uhr in Schweinfurt und verläuft auf 176,1 Kilometern nach Heilbronn. Knapp 68 Kilometer nach dem Start passiert der Renntross gegen 14.20 Uhr von Steinbach (Gemeinde Altertheim / Landkreis Würzburg) kommend die Landkreisgrenze in Wenkheim. Die Route durch den Main-Tauber-Kreis verläuft auf knapp 35 Kilometern von Werbachhausen (14.25 Uhr), Werbach (14.29 Uhr), Impfingen (14.33 Uhr), Tauberbischofsheim (14.36 Uhr), Dittwar (14.44 Uhr), Heckfeld (14.51 Uhr), Kupprichhausen (14.55 Uhr), Uiffingen (15 Uhr), Angeltürn (15.05 Uhr) nach Schillingstadt (15.10 Uhr) und führt von dort aus in den Neckar-Odenwald-Kreis.

„Mit einem solchen Spitzensport-Ereignis gehen zeitweise Einschränkungen für Verkehrsteilnehmer einher.

In enger Abstimmung mit den Kommunen und Sicherheitsbehörden werden die Auswirkungen so gering wie möglich gehalten“, ergänzt Thorsten Plasch, Leiter des Verkehrsamtes beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis.

45 Minuten vor dem Feld der Radsportler sorgen die örtliche Polizei, eine mobile Motorradstaffel und Streckenposten des Veranstalters für eine freie Strecke. Ein Polizeifahrzeug mit roter Flagge kündigt 30 Minuten später die herannahenden Profisportler an. Nachdem alle Radsportler den Streckenabschnitt passiert haben, gibt ein Polizeifahrzeug mit grüner Flagge die Strecke für den regulären Verkehr wieder frei. Zur ausführlichen Vorabinformation wird ab Anfang August die Strecke des Radrennens durch Hinweisplakate für alle Anwohner kenntlich gemacht. Diese Streckenplakate und zusätzliche Halteverbotsschilder weisen darauf hin, dass die Strecke am Donnerstag, 22. August, nicht beparkt werden darf.

Genauere Informationen werden ab Ende Juli auf www.deutschland-tour.com mit einer detaillierten Zeittabelle bekanntgegeben.

Bürger**service**



RECHTZEITIG AN GÜLTIGE AUSWEISPAPIERE DENKEN Die Stadtverwaltung informiert

Aktuell beträgt die Lieferzeit für Reisepässe von der Antragstellung bis zur Ausstellung durch die Bundesdruckerei etwa 8-10 Wochen.

Sollte die reguläre Bearbeitungsdauer im Einzelfall zu lang sein, kann ein Expresspass beantragt werden. Dieser wird dann schon innerhalb von vier Werktagen geliefert. In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit, ein vorläufiges Dokument zu beantragen, das aber nicht überall anerkannt wird.

Die Stadtverwaltung bittet im Vorfeld zu prüfen, welche Einreisedokumente im Einzelfall im Ausland vorgelegt werden müssen. Informationen hierzu gibt es auf der Seite des Auswärtigen Amtes: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>

Termine zur Beantragung von Ausweisdokumenten können online unter www.lauda-koenigshofen.de (Online-Terminvereinbarung) oder telefonisch unter 09343/501-7887 vereinbart werden.

Vandalismus und Diebstahl auf den Friedhöfen in Lauda und Königshofen nimmt wieder zu

Zur Wahrung der Totenruhe und aus Respekt gegenüber den Verstorbenen sollte ein Friedhof eigentlich ein Ort der Ruhe und des Innehaltens sein. Doch auf den Friedhöfen in Lauda und Königshofen häufen sich in letzter Zeit wieder Vorfälle von Vandalismus. So wurden schon Pflanzen aus den Gräbern gerissen oder Blumenerde auf Zierkies gestreut sowie Müll auf Gräbern entsorgt. Auch umgeworfene und zerstörte Dekorationselemente sind leider keine Seltenheit. Zudem wird aktuell vermehrt Grabschmuck wie Blumen oder Grabbeigaben entwendet. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass es sich dabei um Diebstahl handelt, der bei Erwischtwerden mit einer Ordnungsstrafe belegt wird.

Um den Dieben habhaft zu werden, bittet die Stadt Lauda-Königshofen die Bürgerschaft um Mithilfe: Wer Hinweise auf etwaige Verursacher geben kann, möge sich an den Polizeiposten Lauda-Königshofen (Tel. 09343 62130) oder an das städtische Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung (09343 501-5311) wenden.

BürgerService



SOMMERLESEAKTION DER STADTBÜCHEREI

Wohin reisen unsere Bücher?

Mitten in der Laudaer Altstadt, im ersten Stockwerk des alten Rathauses, verbirgt sich eine kleine Oase für Leseratten und Bücherwürmer: die Stadtbücherei.

Dort können nicht nur Bücher, sondern auch andere Medien wie die beliebten Tonies-Hörfiguren ausgeliehen werden – und neuerdings auch Brettspiele. Gerade jetzt zum Beginn der Ferienzeit ist die Bücherei eine gefragte Anlaufstelle für sinnvollen Zeitvertreib. Wir haben das Team nach sommerlichen Lesetipps gefragt.

Seit Dezember 2018 verwaltet Swantje Jas den Medienbestand, wählt Neuerscheinungen aus, berät Besucher bei der Auswahl geeigneter Titel, organisiert Veranstaltungen und übernimmt noch viele weitere Aufgaben, die im Arbeitsalltag anfallen. Unterstützt wird sie von Melanie Göldner und Angelika Popp, die beide stets ein offenes Ohr für die Lesewünsche von Klein und Groß haben. Die freundschaftliche Atmosphäre zwischen dem Team und den Kunden wird von den Besuchern besonders geschätzt. Das zeigt sich auch bei den vielfältigen Veranstaltungen, die regelmäßig durchgeführt werden.

Was sind eigentlich die beliebtesten Bücher und Medien, die derzeit nachgefragt werden? Die Leiterin der Stadtbücherei verrät: „Wimmelbildbücher, beispielsweise mit der

berühmten Maus, der Kuh Lieselotte oder Pettersson und Findus standen schon immer hoch im Kurs, doch derzeit sind sie besonders beliebt.“ Pappbücher mit Sound steigen ebenfalls in der Nachfrage.

„Wir haben die Wünsche und Anregungen unserer Besucher berücksichtigt und Brettspiele neu ins Sortiment aufgenommen“, berichtet Swantje Jas. Das Team bemühe sich um eine möglichst breite Auswahl, um Kindern, Familien und Kennern spannende Spielerlebnisse zu ermöglichen.

Pünktlich zum Ferienbeginn hat sich das Team die Aktion „Dein Sommerbuch“ einfallen lassen. Was hat es damit auf sich? „Wir interessieren uns dafür, wohin die bei uns ausgeliehenen Bücher so reisen, wenn sie im Sommergepäck landen“, erklärt Jas. Daher lautet die Aufgabe, ein Bild einzureichen, auf dem ein Buch aus dem Bestand der Stadtbücherei kreativ in Szene gesetzt wird. Mit etwas Glück gibt es attraktive Preise zu gewinnen, u. a. Tagestickets für Freizeitparks, Gutscheine der heimischen Eisdielen und noch ganz vieles mehr. Das Team der Bücherei freut sich auf alle Schnappschüsse aus dem Urlaub. Foto an: stadtbuecherei@lauda-koenigshofen.de. Einsendeschluss ist der 13. September. Das Team der Stadtbücherei wünscht tolle Sommerferien sowie eine entspannte Urlaubszeit und ist auch weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten für alle Leseratten erreichbar.

Bürger**service**



JAHRESABSCHLUSSKONZERT

Schule für Musik und Tanz

Ein sehr stimmungsvolles und abwechslungsreiches Konzert präsentierte die Schule für Musik und Tanz im Mittleren Taubertal zum bevorstehenden Abschluss des laufenden Schuljahres in der Aula der Turmbergschule in Königshofen.

„Ein bewegendes und erfolgreiches Schuljahr geht seinem Ende zu, so dass die Interpreten ein besonders mannigfaltiges Konzert bieten können, bei dem für jeden Geschmack etwas dabei sein wird – von der Klassik bis zu Filmmelodien und zur Popmusik“, kündigte Schulleiterin und Musiklehrerin Stefanie Helmer zur Begrüßung der zahlreichen Zuhörer sowie der musikalischen Akteure und Musikschullehrkräfte an.

„Dieses Konzert hat immer ein einerseits lachendes so wie andererseits ein weinendes und wehmütiges Auge, denn im Mittelpunkt stehen erneut nicht nur die Musikschülerinnen und -schüler, die ihren Jahresabschluss haben, jedoch zukünftig weitermachen wollen, sondern auch diejenigen, die zum Ende dieses Schuljahr die Musikschule verlassen und heute verabschiedet werden“, erklärte Helmer.

Sie hatte nicht zu viel versprochen, denn es war tatsächlich eine sehr variantenreiche Palette mit Werken ver-

schiedener Komponisten unterschiedlicher Zeitepochen sowie Stilrichtungen, die von den mitwirkenden Instrumentalisten, Ensembles und Solisten dem Publikum geboten wurde.

Den Auftakt bildete ein Gitarrenorchester unter Leitung von Franz Beckert mit Karam Mohammed, Marielle Nied, Michaela Gincul, Elias Hellhorn, Aurelia Hahn und John Schmitz. Chiara Haas (Klavier) servierte einen temperamentvollen „Cocktail“, gefolgt von Kornelius Albach (Akkordeon) und Sophia Schieser (Gitarre) sowie Franziska Schmidt (Blockflöte) und Stefanie Helmer (Klavier). Den ersten Konzertabschnitt ergänzten Maximilian und Sebastian Häußner (Klavier), Michaela Gincul (Gitarre) und Maria Linnemanns „Desirée“, Franziska Fischer (Gesang) und Sonja Freitag (Klavier) sowie Angelina Häußner (Klavier). Den zweiten Teil eröffneten ein von Edgar Tempel geleitetes Celloensemble, Helena Meissner (Klavier) sowie das Trio Anna Gehrig, Manja Huber (beide Violine) und Marie-Thérèse Zahnlecker (Klavier). Mijo Ungar (Gitarre), Antonia Koke (Querflöte) und Marie-Thérèse Zahnlecker (Klavier). Helena Meissner (Klavier) waren weitere Interpreten. Zum Abschluss präsentierten sich Daniela Rüdel und Franz Beckert (beide Gitarre), Antonia Koke (Gesang) und Sonja Freitag (Klavier) sowie Philipp Eckard (Gitarre).

Text: Peter D. Wagner

BürgerService



KÖNIGSHÖFER MESSE

Festbier ist eingebraut

Die Vorbereitungen für die Königshöfer Messe, das größte Volksfest im Taubertal, sind in vollem Gange.

Ein erster Höhepunkt für den Festausschuss war das traditionelle Einbrauen des Festbieres, bei dem der Arbeitskreis Königshöfer Messe, Bürgermeister Dr. Lukas Braun und Marktmeister Jan Raddatz persönlich zugegen waren.

Das Distelhäuser Festbier wird mit Zutaten aus der Region gebraut und in sechs Wochen, pünktlich zur Eröffnung der Messe, frisch serviert, so Braumeister Timo Herkert. Bürgermeister Lukas Braun unterstützte den Braumeister beim Einbrauen und betonte die Bedeutung regionaler Produkte für die Qualität des Bieres. "Es ist eine Ehre für mich, Teil dieses traditionsreichen Prozesses zu sein und zu sehen, wie aus hochwertigen Zutaten unser Festbier entsteht", so Braun.

Braumeister Timo Herkert informierte die Anwesenden bei einem Besuch im Sudhaus, dass die sorgfältige Auswahl der Hopfensorten entscheidend für das Aroma des Bieres sei. "Unser Ziel ist es, ein Bier zu brauen, das allen schmeckt und das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis macht", erläuterte Herkert.

Während in Distelhausen der Sud für das diesjährige Festbier vorbereitet wurde, beginnt nun die heiße Phase für die Königshöfer Messe. Gemeinsam mit seiner Kollegin Christina Ort und dem Arbeitskreis Königshöfer Messe geht es für Raddatz jetzt richtig los. „Die Durchführung der Königshöfer Messe erfordert das perfekte Zusammenspiel ganz vieler Punkte. Schön, dass mit dem Einbrauen des Festbiers ein weiterer Grundstein für einen erfolgreichen Start gelegt wurde“, erklärte er.

In sechs Wochen wird das Festbier erstmals in die Krüge gezapft und die Besucher können sich selbst von seinem Geschmack überzeugen.

Alle sind sich sicher, dass das Distelhäuser Festbier ein Highlight der Königshöfer Messe wird. Es ist ein Bier, das allen schmecken soll und die Besucher in Feststimmung versetzen wird. Die „Mess“ soll auch in diesem Jahr ein unvergessliches Erlebnis zu werden, bei dem Tradition und Genuss im Mittelpunkt stehen.

Die Königshöfer Messe findet vom 13. bis 22. September 2024 statt und verspricht, wie jedes Jahr, ein Spektakel für Jung und Alt zu werden.

BürgerService



Am 71. Europäischen Wettbewerb 2024 mit dem Thema "Europa (un)limited" beteiligte sich auch eine Gruppe des Martin-Schleyer-Gymnasiums aus Lauda.

Im Themenfeld Sonderaufgabe ab 16 Jahre widmeten sie sich dem Thema: „Wir alle sind Europa – auch du gehörst dazu. Nutze deine Möglichkeiten, Europa mitzugestalten. Werde aktiv!“. Unter der Führung von Chanea Markert erstellten sie einen Film, der die unabhängige Jury vollends überzeugte. Bei der Ortspreis-Verleihung war Bürgermeister Dr. Lukas Braun sehr froh, dass sich

die Schulen nach Corona wieder am Wettbewerb beteiligen und auch so hervorragende Ergebnisse in Lauda-Königshofen gezeigt haben - neben dem Martin-Schleyer-Gymnasium nahm auch die Gemeinschaftsschule mit Erfolg teil.

Schulleiter Dr. Jürgen Gernert findet es „toll, wenn sich junge Menschen für Europa engagieren“. Er ist stolz, dass seine Schülerinnen und Schüler erneut erfolgreich an dem Wettbewerb teilgenommen haben und einen Preis ergattern konnten. Gernert und der Dr. Braun lobten zudem den Einsatz der betreuenden Lehrkraft, Stefan Nagelstutz, ohne dessen Hilfe das Ergebnis sicher nicht

so überzeugend gewesen wäre. Das sah auch Thomas Füllung, Filialbereichsleiter Sparkasse Tauberfranken, so. Das Geldinstitut unterstützt seit vielen Jahren den Wettbewerb und zur Belohnung für den Preis der Schülerinnen und Schüler gab es noch ein kleines Präsent obendrauf. Abschließend scherzte Bürgermeister Braun, dass die Schülerinnen und Schüler in Kürze als Wahlhelfer bei der nächsten Wahl mithelfen können, da sie jetzt „echte Experten“ auf diesem Gebiet seien.

**KINDERN
EIN ZUHAUSE
GEBEN** Pflegeeltern gesucht

**MÖCHTEN SIE EINEM KIND VORÜBERGEHEND ODER DAUERHAFT
EIN SICHERES UND GEBORGENES ZUHAUSE IN IHRER FAMILIE GEBEN?
DANN MELDEN SIE SICH BEI UNS!***

Jugendamt
Wir sind für Sie da

*Ansprechpartner: Christian Kuffner | Landratsamt Main-Tauber-Kreis | Jugendamt | Pflegekinderdienst
Gartenstraße 2a | 97941 Tauberbischofsheim | Telefon: 09341 82-5461 | E-Mail: christian.kuffner@main-tauber-kreis.de
Weitere Informationen: www.main-tauber-kreis.de/jugendamt
www.main-tauber-kreis.de/newsletter – stets aktuell informiert | Folgen Sie uns – auf Facebook, Instagram und YouTube!

Veranstaltungskalender



 Lauda-Königshofen
präsentiert



JAZZ IN DER AULA CHRIS HOPKINS INTERNATIONAL SWING STARS



6. Oktober 2024 - 18.00 Uhr

Aula des Martin-Schleyer-Gymnasiums, Lauda

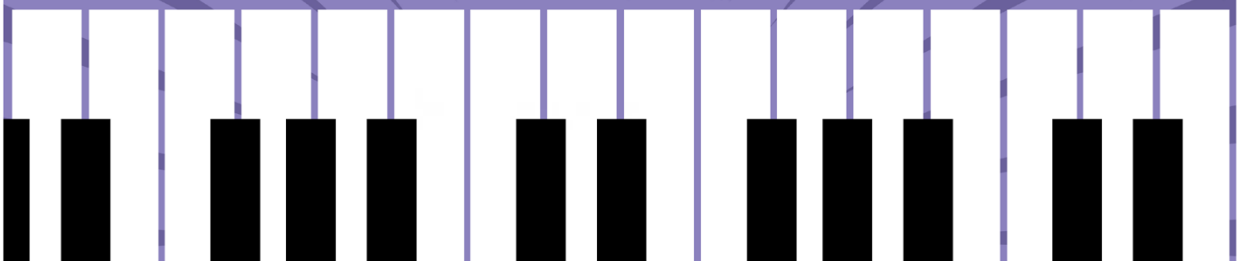
Vorderer Rang: 35,00 € VVK / 40,00 € AK

Hinterer Rang: 30,00 € VVK / 35,00 € AK

(gegebenenfalls zzgl. Servicegebühr & Versandkosten über Reservix/ADticket)



LOKALE VORVERKAUFSSTELLEN: ALLE FILIALEN DER FRÄNKISCHEN NACHRICHTEN // TOURISTINFO & KURVERWALTUNG BAD MERGENTHEIM
TICKETBUCHUNG ÜBER: WWW.RESERVIX.DE ODER TEL: 0761 8884 9999 (6-22 UHR) // WWW.ADTICKET.DE ODER TEL: 069 9028 3986 (6 - 22 UHR)



Veranstaltungskalender



MEHRGENERATIONENHAUS FAMILIENZENTRUM Monatsprogramm August

Josef-Schmitt-Str. 26a, Stadtteil Lauda Individuelle Beratungs-, Betreuungs- und Bildungsangebote für alle Generationen. Niedrigschwellige Anlaufstelle, Netzwerk und Informationsbörse für freiwilliges Engagement. Öffentliches WLAN, Nimm und Gib-Bücherschränke, Wickeltisch, barrierefreie Toilette, Suche- Biete- Wand, ein offenes Ohr und vieles mehr. Die regelmäßigen Veranstaltungen finden nicht an Feiertagen statt.

Montags

15 bis 17 Uhr Tee- und Kaffeestunde für Jedermann mit Musizieren und Singen. Wir heißen Sie herzlich willkommen

15 bis 17 Uhr 1x/Monat Informationsstunde des VdK, Ansprechpartnerin: Wilma Schneider, Tel: 09343-9890002. Nächster Termin: 19.08.2024

Dienstags

18 Uhr 1x/Monat Tanzen. Treffpunkt: Marbach, Halle des Schützenvereins. Bei schönem Wetter an der Dampflock in Lauda. Keine Anmeldung nötig. Unter Anleitung werden einfache bis mittelschwere Kreis- und Linientänze erlernt, dabei steht der Spaßfaktor im Vordergrund. Jeder, der sich gerne bewegt, ist herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Tanzen ist Gehirntaining, nach dem Motto: „Tanzen ist, wenn die Füße denken, sie sind das Gehirn“. Nächster Termin: 13.08.2024

18 bis 20 Uhr 1x/Monat Rechtsberatung unter Durchführung des Rechtsanwalts Burkard Stoll. Infos und Terminabsprache unter 09343-6275420

Mittwochs

10 bis 11 Uhr Beratung des Bahnsozialwerks

11 bis 16 Uhr „Memory-Gruppe“. Kochen, Backen und kreative Freizeitgestaltung. Unter fachlicher Leitung nehmen sich ehrenamtliche ausgebildete Betreuer/-innen liebevoll den Teilnehmer/-innen an. Ansprechpartnerin: Frau Hildegard Schulze. Infos unter Tel: 09349-929524

14 bis 17.45 Uhr Termin beachten Energieberatung. Anmeldung unter 09341-825813 oder energieagentur@main-tauber-kreis.de Nächster Termin: 14.08.2024

ab 18.00 Uhr Skat- und Schafkopfguppe, Ansprechpartner Werner Köhler, Infos unter mgh@lauda-koenigshofen.de, Termine am 10.07.2024 u. 07.08.2024 + 21.08.2024

Donnerstags

9.30 bis 11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Info und Anmeldung unter 09343-5015955 oder familienzentrum@lauda-koenigshofen.de

14.30 bis 17 Uhr Spielertreff für Jung und Alt mit Brett- und Würfelspielen. Wir heißen Sie herzlich willkommen.

Freitags

9.30 bis 11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Info und Anmeldung unter 09343-5015955 oder familienzentrum@lauda-koenigshofen.de



Veranstaltungskalender



Nr. 242-295 LAU Schoko-Schoko

Für Kinder ab 6 Jahren Heute erfährst du, wie du leckere Schokolade machen kannst. Es ist kinderleicht – wir stellen selbst welche her und werfen einen Blick auf den Alltag und die Arbeitsbedingungen in Anbauländern der tropischen Nutzpflanze Kakao. In einer Schokoladen-Verkostung kannst du probieren, ob du den Unterschied zwischen konventioneller und fair gehandelter

Schokolade schmeckst. Wir haben es auf der Zunge und in der Hand, etwas zu fairändern!
Information und Workshop

Freitag, 06.09.2024, 09.30-11.30 Uhr, Lauda, Josef-Schmitt-Str. 26a, Mehrgenerationenhaus, Julia Groothedde

Anmeldung über das Familienzentrum Lauda-Königshofen.



Freitag, 02.08.2024: Spielenachmittag
15:30–18 Uhr, Jugendtreff

Mittwoch, 07.08.2024: Offener Treff
14-18 Uhr, Jugendtreff

Freitag, 09.08.2024: Picknick
13-18 Uhr, am Stadion Lauda-Königshofen

Freitag, 16.08.2024: geschlossen

Freitag, 23.08.2024: geschlossen

Freitag, 30.08.2024: geschlossen

Bei Fragen wendet euch gerne an:



Anja Menig
01716247992
anja.menig@caritas-tauberkreis.de

 
Mobile Jugendarbeit
Lauda - Königshofen

**Monatsprogramm
August 2024**



Die Mobile Jugendarbeit macht Ferien!

Der Jugendtreff ist für euch wieder am **09.09.2024** geöffnet.

Ich wünsche allen schöne, erholsame und vor allem sonnige Sommerferien!!!

Bei Fragen wendet euch gerne an:



Anja Menig
01716247992
anja.menig@caritas-tauberkreis.de

 
Mobile Jugendarbeit
Lauda - Königshofen

Schöne Sommerferien!!!



Veranstaltungskalender

Wann?	Was?	Wo?
02.08.-03.08.	HofWeinFest	Weingut J.A. Sack, Lauda
03.08.+24.08.	Vintasticum	Weingut Benz, Beckstein
03.08.	Weinprobe to go	Winzerhof Strebel, Beckstein
04.08.	Tag der offenen Dampflok	Dampflokdenkmal, Lauda
11.08.+18.08.	Kunstaussstellung	Galerie "das auge", Lauda
13.08.	Reparatur-Café	Futurelabs, Lauda
17.08.	Sportfest mit Fußballturnier + Nachtelometerschießen	Sportplatz, Beckstein
30.08.	Weinabend mit Vesper	Rathausplatz, Oberlauda
30.08.	Thilo Seibel - Ein Wicht am Ende des Tunnels	Kleinkunsthöhle Ruthardt, Lauda
31.08.	Bauernmarkt	Messeplatz, Königshofen
31.08.	Johannes Flöck - Schöner schonen	Kleinkunsthöhle Ruthardt, Lauda

► Weitere Hinweise zu den Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskalender.



Ärzte im August in Urlaub

Dr. Otto Speth
26.08. bis 06.09.

Gunter Hemmrich
19.08. bis 06.09.

Gabriele und Martin Breiter
05.08. bis 23.08.

Den Apotheken-Notdienst finden Sie stets aktuell unter: www.lak-bw.de/notdienstportal